

Buchdruckerei-Verkauf.

Eine gut eingerichtete, im besten Betriebe befindliche und ausdehnungsfähige Buchdruckerei in deutsch-österreichischer Landeshauptstadt ist zu verkaufen. Inventarwert 100 000 Kronen. Anfragen unter: Buchdruckerei 6769 an Haafenstein & Vogler in Wien I.

In einer größeren Stadt Nordböhmens mit über 20 000 Einwohnern ist eine Buchhandlung mit großem Kundenkreis unter günstigen Bedingungen sofort zu verpachten.

Gef. Angebote unter # 253 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Ich bin gesonnen, meine alte Sortimentsbuchhandlung in großer Residenzstadt wegen Zurückziehung ins Privatleben zu verkaufen. Preis 15 000 M. Angeb. erbeten u. R. L. 1771 d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

Buchhandlung mit Nebenbranchen in kleiner lothring. Stadt ist für 12 000 M zu verkaufen. Wenig Konkurrenz am Platze, und das Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig. Interessenten erfahren Näheres unter A. A. 1769 d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

Das Verlagsrecht einer hochaktuellen Broschüre populärmedizinischen Inhalts ist für das Ausland zu verkaufen.

Angebote an das Vitter. Bureau Monachia in München, Finkenstr. 2.

Kaufgesuche.

Gut eingeführter Verlag, auch einzelne Zeitschrift, mittleren Umfangs, am liebsten fachwissenschaftlicher Richtung, wird von solventem Kollegen zu erwerben gesucht; Beteiligung an größerem Unternehmen nicht ausgeschlossen.

Gef. Anerbietungen unter 1986 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

Für eine angesehene Verlagsgesellschaft gangbare Artikel pädagogischer, naturwissenschaftlicher oder turnerischer Richtung und erbitte Angebote unter Zusicherung strengster Diskretion.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Mittleren geographischen oder kartographischen Verlag suche ich zu kaufen. Leipzig. Julius Hobeda.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

In eine erstklassige Verlagsgesellschaft — Firma von allerbestem Klang — kann wegen Ueberlastung des derzeitigen Besitzers ein tüchtiger Kollege mit einer Einlage von 125 000 M als Socius eintreten. Die Sache eignet sich besonders für einen Herrn mit eigenen literarischen Neigungen.

Ehrförmliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Die Kritik

Monatsschrift für öffentl. Leben,

gegr. 1894, soll, da der bisherige Herausgeber und Verleger Dr. Richard Wrede von der buchhändlerischen Leitung zum 1. Oktober zurücktritt, weil er mit der Leitung der Journalisten-Hochschule u. wissenschaftlichen Studien vollauf beschäftigt ist, in eine Genossenschaft (Anteil 100 M) umgewandelt werden.

Der neue Redakteur und Geschäftsführer müsste sich mit 5000 M beteiligen, d. h. 50 Anteile übernehmen.

Gef. Anfrag. an Dr. R. Wrede in Berlin 24, Elsasserstrasse 9.

Gesuch.

Ein altrenommiertes, größeres buchgewerbliches Etablissement Leipzigs mit Spezialbranchen, das z. Bt. im Erbe ist, sucht wegen plötzlichen Todes des (obersten Leiters) Prokuristen einen Teilhaber oder Kommanditisten mit ca. 200—250 000 M Einlage, auch kann das Geschäft event. käuflich übernommen werden. Angeb. u. B. F. 438 an Invalidendank Leipzig.

Tüchtigem j. Buchhändler

ist vorzügl. Gelegenheit zur Selbständigkeit geboten durch Uebernahme eines Anteils von 5000 M einer in Bildung begriffenen G. m. b. H. Wirkungskreis: Buchdruckerei, Buchhandel und Nebenzweige. Durchaus sichere Kapitalanlage, ca. 20% Reingewinn. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit unter # 2008 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gute Existenz!!!

Zur Errichtung eines Barsortiments in Behrmitteln ein tüchtiger Buchhändler als Teilhaber mit 25 bis 30 Tausend Mark gesucht. Feste Kundschaft vorhanden. Gewinn 12 000 M. Angebote unter Z. No. 2025 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Buchhändler wünscht sich mit entsprechendem Kapital an einer erstklassigen Bücher-Verlagsanstalt aktiv zu beteiligen oder eine solche im Anschluß an ein bestehendes Sortiment an größerem Platze, wo Aussicht auf Erfolg vorhanden, zu begründen.

Suchender ist seit längerer Zeit in ausgedehntem Sortiment, verbunden mit großem Bücher-Vesetzirkel, selbständig tätig.

Gef. Angebote unter # 1999 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Vom 1. Januar 1903 an werden wir rohe Wandtafeln unseres Verlages für den Anschauungsunterricht nur noch mit 15% Rabatt vom Ladenpreis liefern.

Die Bezugsbedingungen für aufgezogene Wandtafeln bleiben die alten, d. h. 25% Rabatt von dem Ladenpreis der Tafel und 10% Rabatt von dem Ladenpreis des Aufzuges.

Cassel, 1. Juli 1902.

Th. G. Fisher & Co.

(Z)

Soeben ist erschienen:

Ergänzungs-Band 1902

zum

Deutschen Kolonial-Handbuch

nach amtlichen Quellen

bearbeitet von

Dr. Rudolf Fitzner,

Privatdozent an der Universität Rostock.

In diesem Ergänzungsband haben sich sowohl Herausgeber wie die Verlagsgesellschaft bemüht, den guten Ruf des von allen Seiten mit ungeteiltem Beifall aufgenommenen Deutschen Kolonial-Handbuches durch genaueste Berücksichtigung aller bis Frühjahr 1902 erfolgten und bekannt gewordenen Neuerungen, Neugründungen von Gesellschaften und Instituten etc. auf seiner Höhe zu erhalten. Besondere Aufmerksamkeit wurde auch diesmal dem Personalverzeichnis zu teil, wodurch ein Veralten der ersten beiden Bände vermieden ist.

Der Preis des **Ergänzungsbandes 1902**, der nur geheftet abgegeben wird, stellt sich

apart auf 3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M bar,

doch haben wir uns entschlossen, das nunmehr

auf drei Bände angewachsene Kolonial-Handbuch

komplett ohne Preiserhöhung nach wie vor zu

Geheftet 8 M ord., 6 M no., 5 M 50 S bar,

Gebunden 10 M ord., 7 M bar

zu liefern.

Wir bitten, auf beiliegenden Bestellzetteln zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, Juli 1902.

Hermann Paetel.